

Programmablauf

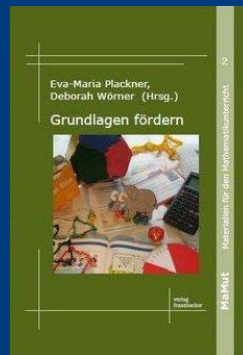
- 9.00 Uhr Begrüßung
- 9.15 Uhr Hauptvortrag
- 10.15 Uhr Diskussion
- 10.45 Uhr Kaffeepause mit
Ausstellung
- 11.15 Uhr Workshoprunde I
- 12.45 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Workshoprunde II
- 15.00 Uhr Abschluss

Gerne können Sie sich bereits im Voraus zu einzelnen Workshops anmelden:

didmath-mamut@fau.de



MaMut –
Materialien für den
Mathematikunterricht
Band 1: **Aufgaben öffnen**
Erschienen im Franzbecker Verlag
(7/2013)



MaMut –
Materialien für den
Mathematikunterricht
Band 2: **Grundlagen fördern**
Erschienen im Franzbecker Verlag
(8/2014)

Philosophische Fakultät
Department Fachdidaktiken
Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik

Regensburger Straße 160
90478 Nürnberg

Tel.: 0911/5302-534

Mail: didmath-mamut@fau.de

MaMut

Materialien für den Mathematikunterricht



Daten und Zufall

02.12.2014

MaMut –

Materialien für den Mathematikunterricht

MaMut - Materialien für den Mathematikunterricht ist eine Fortbildungsreihe des Lehrstuhls für Didaktik der Mathematik, die sich an Lehrkräfte an Haupt- bzw. Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien richtet. Die Zielsetzung von MaMut ist es, aufbauend auf fachmathematischen Inhalten, gemeinsam Material für den Unterricht zu erarbeiten.

MaMut 2014: Daten und Zufall

Die Veranstaltung findet am

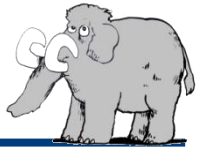
02.12.2014
von 9.00 - 15.30 Uhr

an der Friedrich-Alexander-Universität
in der Regensburger Straße 160 statt.

Eröffnet wird die Veranstaltung durch einen Hauptvortrag von Prof. Dr. Vogel, der Einblicke in zentrale Punkte der Leitidee „Daten und Zufall“ liefern wird.

Im Anschluss daran wird in Workshops an eigenen Ideen gearbeitet und konkretes Material entwickelt.

Workshops



Hauptvortrag Daten und Zufall – eine gute Chance für den Mathematikunterricht

Prof. Dr. Markus Vogel,
Pädagogische Hochschule Heidelberg

„Daten“ und „Zufall“ bilden zusammen eine Leitidee der Bildungsstandards. Mit der curricularen Zusammenführung der empirischen Welt der Daten und der wahrscheinlichkeitstheoretischen Welt von zufälligen Vorgängen stellt sich die Frage, wie man im Unterricht vorgehen kann, so dass die Idee, die beiden Welten zusammenzuführen, auch unterrichtspraktisch konkret wird.

Im Vortrag werden dazu wesentliche stochastikdidaktische Überlegungen und exemplarisch unterrichtspraktische Konkretisierungen vorgestellt, wie z.B. das Experimentieren mit Papierfröschen oder das Falten von Papier. Ziel dieser unterrichtspraktischen Realisierungen sind vielfältige mathematische Aktivitäten, die einen datenbasierten und handlungsorientierten Stochastikunterricht auf allen Altersstufen auszeichnen.

Die diesjährigen Workshops beschäftigen sich vertiefend mit Einzelthemen der Leitidee „Daten und Zufall“. Dabei wird auf fachmathematische Grundlagen, fachdidaktische Zugänge und Fördermöglichkeiten zu den genannten Themengebieten eingegangen.

Workshop 1

Wie und was beweist Statistik?

Prof. Dr. Weth (Universität Erlangen-Nürnberg)

Workshop 2

Warum sich Wahrscheinlichkeiten und Prozentangaben oft unserer Intuition widersetzen – und was man dagegen tun kann

Dr. Bruckmaier/Binder (Universität Regensburg)

Workshop 3

Kombinatorische Formeln anwenden

von Schroeders (Universität Erlangen-Nürnberg)

Workshop 4

Stimmt das wirklich?

Alltagsdaten am Computer untersuchen

Wörler (Universität Würzburg)

Workshop 5

Daten darstellen, Daten interpretieren

Altmann (Universität Erlangen-Nürnberg)

Workshop 6

Zugänge zu Tabellen und Grafiken rund um das Thema Fußball

Plackner (Universität Erlangen-Nürnberg)